

A WAR WAS LOS...



Leiter Oliver Lair, Geschäftsführerin Konstanze Dietrich sowie die Reiseleiterinnen Karin Folterbauer und Andrea Kaufmann führten die Gäste auf die Nordland-Rundreise.

RS-Fotos: Agnes Dorn

Um den Stammkunden eine angenehme Reise zu ermöglichen, hat die Reiseleitung die Gelegenheit genutzt, um am Anfang Oktober eine Nordland-Rundreise nach Skandinavien und Baltikum sowie die Inseln von Spanien und Portugal zu besuchen. Die Reiseveranstalter haben den Gästen einen schönen Abend in den Tiro- nach der Begrüßung durch die Geschäftsführerin Konstanze Dietrich und die Reiseleiterinnen Karin Folterbauer und Andrea Kaufmann durch eine Fotopräsentation der Reiseziele der Nordland-Rundreise angeboten. Kulinarisch verwöhnt haben die Reiseveranstalter die Stammkunden dabei mit den Köstlichkeiten der jeweiligen Regionen. Es handelt sich um den zweiten Reiseabend, der von der Reiseleitung für die Stammkunden



Auch kulinarisch hatte der Reiseveranstalter einiges zu bieten.

veranstaltet wurde, wird aber aufgrund der sehr positiven Resonanz sicher nicht der letzte seiner Art sein.

60 Jahre Feuerwehrdienst



BI Walter Pickelmann wurde kürzlich bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flauring durch Bezirks-Feuerwehrkommandant Reinhard das Ehrenzeichen für 60 Jahre im Feuerwehrdienst verliehen. Im Bild: Kdt. Reinhard Kircher, BM Brigitte Praxmarer, BI Walter Pickelmann, Kdt.-Stv. BI Martin Heilbert und KDT ABI Martin Heilbert (v.l.).

Foto: Hans Rödlach

BÜCHER

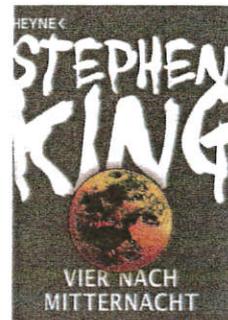
An der frischen Luft...

... mit Geschichten von Stephen King und Lucy Clark

(tam) Nachdem der Zeiger der Wanduhr mit der Zwölf seinen nächtlichen Zenit erreicht, neigen die Sinne manchmal dazu, uns seltsam-schaurige Streiche zu spielen – so kann der anspringende Kompressor des treuen und bekannten Kühlschranks sich nur allzu schnell wie das tiefe Grollen einer unsichtbaren Bestie in der Finternis anhören. Manchen ist aber genau jene Zeit die liebste. Zu dieser lichtscheuen Gattung gehört wohl auch Stephen King, der mit „Vier nach Mitternacht“ (eigentlich eine Kombination der beiden Erzählbände „Langoliers“ und „Nachts“, um etwa 1990) vier Kurzromane präsentiert, die einem die Finger oft klamm werden lassen. Zunächst verschwindet auf einem Nachtflug ein Großteil der Passagiere. Der Pilot übernimmt das Kommando, muss aber feststellen, dass niemand am Boden erreichbar ist – die wahren Probleme offenbaren sich aber immer erst vor der Landung. Mort Rainey plagt derweil ganz andere Sorgen, besucht den Autor doch ein Fremder mit schweren Vorwürfen und lässt ihn seines Lebens nicht mehr sicher sein. Auch der Versicherungsvertreter Sam Peebles schreibt – und zwar an seiner Rede, die er mittels einigen Büchern aus der Bibliothek zu verfeinern trachtet. Doch hat er dabei die Rechnung ohne den gefürchteten Bibliothekspolizisten gemacht. Zuletzt treibt auch noch eine Polaroidkamera ihre finsternen Spielchen mit dem 15-jährigen Kevin...

auch etwas, aber doch nicht ganz so viel Positives abgewinnen kann, der könnte sein literarisches Glück aber auch im Roman „Das Haus, das in den Wellen verschwand“ von Lucy Clark finden: Zwei junge Frauen, Lana und Kitty, teilen miteinander das unschätzbare Geschenk tiefer Freundschaft. So kommt eine Weltreise natürlich

auch nur gemeinsam in Frage. Auf den Philippinen treffen sie auf eine Gruppe abenteuerlustiger Globetrotter, die zudem im Besitz einer Jacht mit dem simplen Namen „Blue“ sind, die sie bis an die Gestaden des fernen Neuseelands geleiten soll. Schnell freundet man sich an und die beiden Frauen werden Teil der Crew. Tagsüber erkunden und den Abend unter freiem Sternenhimmel bei einer Flasche Rum ausklingen lassen – ein Traum, der jede Reisebürowerbung mit Leichtigkeit aus den Gedanken fegt. Doch wie beinahe alle Menschen hegen auch die Mitglieder der Besatzung unschöne Geheimnisse, die man nur zu ungern offenbart und jede Südseeidylle in ein Alptraumszenario verwandeln können.



„Vier nach Mitternacht“ von Stephen King, 1132 Seiten, Heyne-Verlag



„Das Haus, das in den Wellen verschwand“ von Lucy Clark, 380 Seiten, Piper-Verlag

Stimmige Kulisse, glaubhafte Charaktere und eine recht spannende Handlung – die in Bournemouth im Südwesten Englands lebende Erfolgsautorin weiß auch in ihrem neuesten Werk um den Wert leichter (Urlaubs-)Lektüre.

erhältlich bei



TYROLIA

www.tyrolia.at

6410 Telfs, Inntalcenter, Weißenbachgasse 9, Tel. 05262/ 64390, Fax: 64390-20